

Monastero Santa Rosa Hotel & Spa

Faszinierendes **hideaway** an der Amalfiküste

Der Zauber der Amalfiküste ist ungebrochen und wer auf der kurvigen Küstenstraße zwischen Amalfi und Positano unterwegs ist, dem kommt unweigerlich das Zitat „Der Weg ist das Ziel“ in den Sinn. Es duftet nach Rosmarin, Lavendel und Jasmin, türkisblau leuchtet das kristallklare Meer – nahezu atemberaubend ist der Blick auf den Golf von Salerno. Dann taucht es auf – majestätisch auf einer Klippe über der Bucht thront eines der schönsten Hideaways der Amalfiküste: das Fünf-Sterne-Boutique-Hotel Monastero Santa Rosa.

Text: Gabriele Isringhausen, Fotos: Monastero Santa Rosa Hotel & Spa





Mit viel Geschmack wurde aus der ehemaligen Klosterruine eines der schönsten Hotels an der Amalfiküste. Ausgesuchte Antiquitäten und liebevoll arrangierte Accessoires geben den Räumen ihre elegante Atmosphäre.



„Es war Liebe auf den ersten Blick“, sagt Bianca Sharma. Im Frühling 2000 entdeckte die Amerikanerin bei einem Besuch an der Amalfiküste im ehemaligen Fischerdörfchen Conca dei Marini ein verlassenes Kloster, das sich wie ein Adlerhorst in vierhundert Meter Höhe über dem Meeresspiegel an die Klippen schmiegt, und war spontan begeistert: „Ich sah vor meinem Auge einen Ort der Entspannung, einen Ort der inneren Einkehr. Ich träumte sofort davon, aus dem Kloster ein kleines, aber feines Hotel zu machen.“ Sie erwarb die Ruine und fand in dem italienischen Architekten Franco di Martino einen Seelenverwandten, der ihre Vision vom kleinen, aber feinen Domizil teilt. Es war ein langer Weg, den Bianca Sharma und Franco di Martino gehen mussten. Der Wunsch, möglichst viel Historie zu erhalten und mit Modernem zu vereinen, stellte Bauherrin und Architekt immer wie-



der vor neue Herausforderungen. Bürokratie und Probleme bei der Statik taten ein Übriges. Über zehn Jahre sollte es dauern, bis Bianca Sharmas Traum Wirklichkeit wurde. Am 17. Mai 2012 konnte sie endlich ihr Juwel eröffnen und die ersten Gäste im Monastero Santa Rosa Hotel & Spa begrüßen. „Es ist ein Projekt der Leidenschaft und wurde mit viel Herzblut realisiert“, sagt sie glücklich. All die Mühe hat sich gelohnt. Klein, fein und luxuriös präsentiert sich das ehemalige Nonnenkloster aus dem 17. Jahrhundert heute als bezauberndes Boutique-Hotel inmitten eines wunderschön angelegten Terrassengartens. Überall laden kleine Oasen zwischen prächtig blühenden Bougainvilleen, Zitronenbäumchen und Oleander zum Verweilen ein und von jedem Ort aus hat man einen atemberaubend schönen Blick auf das Meer. Im Haus dominieren helle und warme Farbtöne, blaue Akzente



reflektieren das Meer. Nichts erinnert mehr an die kargen Zellen der einstigen Bewohnerinnen. Mit Antiquitäten, hochwertigen Betten, opulenten Stoffen, großzügigen Bädern und natürlich jedem Komfort, den moderne Reisende heute erwarten, ließ Bianca Sharma die luxuriösen Zimmer und Suiten ausstatten. Beachtlich ist die Exklusivität und ist die Liebe zum Detail, die überall in den individuell gestalteten Räumen ersichtlich ist. Jede Suite hat ihren eigenen Charakter. Dass der spirituelle Zauber erhalten blieb, liegt auch an den Gewölben sowie an den minimalistischen Schwarzweißfotografien, die die Geschichte des Hauses erzählen. Alle Zimmer wurden nach den Kräutern aus dem Klostergarten, die noch immer rund um das Refugium gedeihen, benannt. Ein gläserner Fahrstuhl verbindet die fünf Etagen des Luxusdomizils.



*Ein zauberhaftes Plätzchen mit Traumblick:
die Terrasse des Monastero Santa Rosa Hotel & Spa.*





metspeisen kompetent den passenden Tropfen zu offerieren. „Natürlich ist unser Domizil auch ein wunderbarer Ort für private Feste, Events und unvergessliche Märchenhochzeiten. Traumhafter als dem Himmel so nah kann man wohl kaum den schönsten Tag des Lebens verbringen“, sagt General Manager Flavio Colantuoini in perfektem Deutsch. Mit Engagement und Herzlichkeit leitet der erfahrene Italiener, der auch fließend Englisch und Französisch spricht, die Geschicke des Hauses: „Wir haben nur zwanzig Zimmer und Suiten. Das macht es leicht, nah am Gast zu sein und seine Wünsche zu erfüllen. Service hat einen sehr hohen Stellenwert.“

Ein weiteres Highlight im Boutique-Hotel Monastero Santa Rosa ist das Spa im historischen Ambiente. Hier konnten ebenfalls die Decken und Wände restauriert werden und vereinen sich mit modernen Elementen zu einer gelungenen Symbiose. Die Spa Thermal Suite steht allen Gästen zur Verfügung und bietet ein Tepidarium mit warmen Liegen und Fußbad, ein Kräuter-Dampfbad, eine Eisfontäne, eine Finnische Sauna, Hydrotherapie-Pool und verschiedene Duschen. Darüber hinaus gibt es drei Behandlungsräume, einen Paar-Behandlungsraum, einen Bereich für Anwendungen im Freien, Rasul sowie Kosmetikraum für Maniküre und Pediküre. Eine Terrasse mit Lounge-Möbel lädt zu Snacks und Erfrischungen ein. Alle An-

wendungen wurden eigens für das Spa im Monastero Santa Rosa kreiert und verwenden die exquisiten Produkte der Linie Santa Maria Novella aus Florenz. Öle und Lotionen werden handgefertigt und berücksichtigen traditionelle Pflanzen und Blumen, die für ihre heilende Kraft bekannt

sind. Spektakulär ist der Infinity-Pool auf den Klippen. Im Monastero Santa Rosa Hotel & Spa schwebt der Gast nicht nur über den Wolken, er genießt Momente vollkommener Ruhe – so wie es sich seine Schöpferin Bianca Sharma vor vielen Jahren erträumt hat. ■

Auch das Restaurant Santa Rosa verfügt über ein original erhaltenes Gewölbe. Der Mann, der hier den Kochlöffel schwingt, steht der Inhaberin in punkto Leidenschaft um nichts nach. Christoph Bob, gebürtiger Braunschweiger, hat die Welt bereist und seine köchelnde Leidenschaft bereits in höchst renommierten Häusern, wie dem Grand Hotel Feltrinelli am Gardasee oder im Drei-Sterne-Restaurant La Pergola Cavalierie in Rom, unter Beweis gestellt. „Ich liebe Italien, vor allem die Amalfiküste. Nirgends scheint die Sonne wie hier, nirgends gibt es einen solchen Reichtum an

frischen Produkten, Kräutern, Meeresfrüchten und Aromen. Die Region ist ein Schlaraffenland“, sagt Christoph Bob. Die Liebe zu Land und Leuten spiegelt sich in seinen kulinarischen Kreationen wider – mediterran, leicht, köstlich! Olivenöl, Fisch, Kräuter und Gemüse aus dem eigenen Garten gehören zu den wichtigsten Bestandteilen seiner Küche. Wie es sich für ein ehemaliges Kloster gehört, gibt es selbstverständlich einen gut bestückten Weinkeller. Alessandro Passagrilli, Maitre d'hôtel, und Sommelier Daniele di Palma wissen zu den exquisiten Gour-



MONASTERO SANTA ROSA HOTEL & SPA

GENERAL MANAGER: Flavio Colantuoini
ADRESSE: Via Roma 2
I-84010 Conca dei Marini
TELEFON: 00 39 / 0 89 83 / 2 11 99
TELEFAX: 00 39 / 0 89 83 / 17 23
E-MAIL: info@monasterosantarosa.com
INTERNET: www.monasterosantarosa.com

20 Suiten, Übernachtungspreise nach Saison und Kategorie von 375 bis 2500 Euro, diverse Arrangements, Flughafen Neapel: 90 Minuten

Germreisen, Spezialveranstalter für exklusive Reisen, bietet für A LA CARTE-Leser ein sehr attraktives Package: 5 Übernachtungen in einem Superior-Sea-View-Zimmer inklusive Frühstück, privatem Transfer ab/bis Flughafen Neapel und Flüge ab/bis Deutschland in der Economy Class ab 1790 Euro pro Person

Anfragen sowie kompetente Beratung:
GERMREISEN
Klugstraße 114, 80637 München
TELEFON: 00 49 / 0 89 / 1 89 39 60 55
TELEFAX: 00 49 / 0 89 / 1 89 39 60 77
INTERNET: www.germreisen.de